



SP Frauen Schweiz
Femmes socialistes suisses
Donne socialiste svizzere

Bern, 8. März 2010

Internationaler Frauentag: Kostenloser Zugang zur Verhütung gefordert

Das Recht auf Gesundheit bedeutet auch sexuell gesund zu sein und Zugang zu Verhütung zu haben, die nicht durch finanzielle Barrieren verhindert wird. Doris Stump, Aargauer Nationalrätin stellt heute am Internationalen Frauentag dem Bundesrat die Frage, wie ein kostenloser Zugang zur Verhütung für alle ausgestaltet werden kann.

Das Beispiel Holland zeigt, dass eine intensive Sexuaufklärung, eine einfach zugängliche Familienplanung und eine kostenlose Verhütung, die durch die medizinische Grundversorgung gedeckt ist, die Menschen befähigt im Bereich der Sexualität selbstverantwortliche Entscheide zu fällen, ohne, dass durch verkappte finanzielle Gängelei moralische Appelle verbreitet werden müssen, wie das aktuell im Zusammenhang mit der Abtreibungsinitiative geschieht.

Das Recht auf sexuelle Gesundheit muss nicht nur in der Entwicklungszusammenarbeit garantiert werden, sondern auch bei uns. Dafür setzen sich die SP Frauen Schweiz ein. Und dafür steht auch der diesjährige Internationale Frauentag, der unter dem Motto « My body, my rights » steht.

Unterschreiben sie die [Charta der Frauenrechte](#)!